



## NewV<sup>®</sup> Deckweiss

für UV Offsetdruck

Unter allen verfügbaren Farbstoffen (Pigmenten, Farbstoffen) ist Titandioxid das weiße Pigment, das sehr gute Deckungseigenschaften (Opazität) und einen hohen Weißgrad bietet. Aus diesem Grund enthalten Deckweiss Farben eine hohe Konzentration dieses Pigments. Sie können Deckweiß in bunten Druckfarben verwenden um sie deckend erscheinen zu lassen oder im Direktdruck einsetzen um Untergründe abzudecken.

Alle unten aufgelisteten **NewV Deckweiss** sind geeignet für Buch- und Offsetdruck.

### Eigenschaften

- Schnelle Härtung
- Gute Haftung
- Sehr gute Opazität
- Gute Bedruckbarkeit
- Hohe Brillanz
- Geringe Vergilbung
- Sehr gute Haftung auf nicht saugende n Bedruckstoffen
- Reduzierter Geruch
- ITX frei

### Anwendung mit Standard Quecksilberdampflampen

Wir empfehlen ihnen die folgenden **NewV poly** für **nicht saugende** und **NewV maxX** Deckweiss für **saugende** sowie **nicht saugende Bedruckstoffe**:

Name	Verkaufsnummer	Beschreibung	Echtheiten nach DIN ISO 12040 / ISO 2836				Zügigkeit (Tack)
			Licht WS	Sprit	Lösemittel-mischung	Alkali	
NewV poly ungeschönt	47UP0001	Verbesserte Druckmaschineneigenschaften und Farb-/Wasser-Balance, für nicht saugende Bedruckstoffe.	8	+	+	+	15-18
NewV poly geschönt	47UP0002	Verbesserte Druckmaschineneigenschaften und Farb-/Wasser-Balance, für nicht saugende Bedruckstoffe.	7	+	+	+	15-18
NewV label ungeschönt	47UL0001	Standard Produkt für Premium Verpackungen Verpackungen mit sehr guten Druckmaschineneigenschaften, für saugende und nicht saugende Bedruckstoffe.	8	+	+	+	12-15

## LED und eisendotierten Quecksilberdampflampen Anwendungen

Das **NewV poly LED** Deckweiss für **nicht saugende und saugende Bedruckstoffe**:

Name	Verkaufsnummer	Echtheiten nach DIN ISO 12040 / ISO 2836				Zügigkeit (Tack)
		Licht WS	Sprit	Lösemittel-mischung	Alkali	
NewV poly LED ungeschönt	47UPL0001	8	+	+	+	12-15

### Anwendungsbereiche

Saugende Bedruckstoffe:

- Gestrichene und ungestrichene Papiere und Kartonagen
- Top-coated Papiere und Kartonagen<sup>1</sup>

Nicht-saugende Bedruckstoffe:

- Vorbehandelte (Corona oder Gasflamme) oder vorgeprimerte, nicht saugfähige Bedruckstoffe wie z.B. PE, PP, PVC, PS, usw. <sup>2</sup>
- Metall beschichtete Papiere und Kartonagen<sup>1</sup>
- Aluminium Folien<sup>1</sup>

### Anwendungshinweise

Empfohlene Walzen- und Gummituch-Materialien:

- **NewV maxx**: EPDM
- **NewV poly, HS und LED**: EPDM

Abhängig vom Bedruckstoff können eine oder zwei Schichten Deckweiss erforderlich sein.

Durch die begrenzte Farbschichtdicke beim Offsetdruck und der Farbunterschiede der Bedruckstoffoberfläche werden auf unterschiedlichen Bedruckstoffen unterschiedliche Ergebnisse erzielt (z.B.. Graue Kartonagen, Braune Kartonagen, Metall beschichtetes Papier).

Hohe Mengen an Deckweiß können die UV-Trocknung verzögern.

Um ein gutes Ergebnis im einmaligen Druck zu erreichen wird ein Farbauftrag von 2,0 – 2.5 g/m<sup>2</sup> empfohlen. Druck mit zwei Druckwerken ergibt ein noch besseres Ergebnis und eine glattere Oberfläche.

Durch Anfärben von Deckweiß (leicht bläuliche Schönung) lässt sich auf alubedampftem Papier eine Verbesserung hinsichtlich des Weißgrads erreichen.

UV-härtende Farben und -Lacke können auf Kunststoff-Folien, gussgestrichenen Materialien und vorbehandelten Metall Oberflächen ungünstige Hafteigenschaften aufweisen, wenn auf der Oberfläche (insbesondere bei Kunststofffolien) Trenn-, Gleitmittel und Weichmacher haften.

<sup>1</sup> Nicht saugende Bedruckstoffe sollen eine Oberflächenspannung von mindestens 38 mN/m aufweisen

<sup>2</sup> Nicht saugende Bedruckstoffe sollen eine Oberflächenspannung von mindestens 38 mN/m aufweisen. Angesichts der Vielzahl der Lieferanten und der verfügbaren Bedruckstoffe empfehlen wir einen Vorabtest zur Farbhaftung

Die Gleitadditive und Weichmacher haben die Neigung an die Oberfläche des Bedruckstoff zu wandern und es tritt eine chemische Reaktion mit Inhaltsstoffen der Farb/Lackschicht ein.

Ein Druck auf unvorbehandelten Metall- oder Kunststoffoberflächen ist aus Gründen ungünstiger Haftigenschaften zwischen UV-Farben/-Lackfilm und der Bedruckstoffoberfläche nicht zu empfehlen.

Beim Farbwechsel auf Deckweiss müssen die Farbwalzen sehr gründlich gereinigt werden um eine Verschmutzung des Deckweiss durch vorher gedruckte Farben zu vermeiden. Wenn möglich die Farbwalzen mehrmals mit Deckweiss einfärben und abrakeln.

UV Farben und Lacke müsse eine gute Tesa-(Tape)-haftung besitzen um eine störungsfreie Weiterverarbeitung zu gewährleisten. Eine gute Tesa-(Tape)-haftung garantiert nicht unbedingt eine gute Kratzfestigkeit (Nagelhärte). In solchen Fällen kann eine Überlackierung mit entsprechenden UV-Lacken zu Verbesserungen führen. Allerdings kann dadurch die Haftung auf einem Bedruckstoff nicht verbessert werden, es kann lediglich das Testergebnis besser erscheinen.

Sie finden unsere Technischen Informationen zu UV-Lacken auf unserer Homepage.

Angesichts der Vielzahl an verfügbaren Bedruckstoffen empfehlen wir ihnen vor der Produktion einen Vorabtest durchzuführen.

## Druckhilfsmittel

Die **NewV Deckweiss** sind grundsätzlich druckfertig eingestellt. Sollten für spezielle Anforderungen kleine Anpassungen an den Farben erforderlich sein, finden sie die empfohlenen Additive in unserer Technischen Information 50A001 *NewV sup Hilfsmittel für UV Offsetdruck*.

## Lebens- und Genussmittelverpackungen

Die aufgelisteten Produkte sind nicht geeignet zum Bedrucken von primären Lebensmittelverpackungen oder sekundären Lebensmittelverpackungen wenn die Primärverpackung keine Barriere gegenüber den Inhaltsstoffen der Verpackung zu dem Inhalt bietet. Weitere Informationen zum Thema Verpackung von Lebensmittel, Kosmetik, Pharmaprodukten und Genussmitteln entnehmen sie der technischen Information *50.G.002 NewV für Lebensmittel Verpackungen*. Zusätzlich können sie auch Informationen auf der Webseite der European Printing Ink Association: [www.eupia.org](http://www.eupia.org) finden.

## Kennzeichnung

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage.

## Lagerstabilität

Die Mindesthaltbarkeit dieser Produkte beträgt 18 Monate ab Produktionsdatum im ungeöffneten Originalgebinde. Abhängig von den Lager- und Handhabungsbedingungen können sie deutlich länger verwendbar sein. Für die Verlängerung der Gewährleistungsfrist wenden Sie sich bitte an unsere Vertriebsmitarbeiter.

Lagerung zwischen 5 - 25°C. Höhere Lagertemperaturen können die Haltbarkeit reduzieren. Vor Frost und direktem Sonnenlicht schützen. Gebinde direkt nach Gebrauch wieder richtig verschließen.

## Liefergebinde

2,5-kg Einweg Dose (3 kg Deckweiss)